



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Bürgerservice](#) › [Newsletter](#) › **Liste Newsletter**

13.03.2026 - Newsletter der Bayerischen Staatsregierung - 13. März 2026

„Länderfinanzausgleichs-Uhr“



Am 12. März 2026 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder eine „Länderfinanzausgleichs-Uhr“ in der Bayerischen Vertretung in Berlin eingeweiht.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „So kann es nicht weitergehen! Der Länderfinanzausgleich wächst jede Sekunde rasant an. Eine Uhr in unserer Landesvertretung in Berlin macht das jetzt deutlich. Der Länderfinanzausgleich ist ungerecht

und unfair: Bayern hat bereits über 140 Milliarden Euro bezahlt und nur gut drei Milliarden bekommen – und zahlt insgesamt mehr als 60 Prozent der gesamten Summe. Wir sind solidarisch, aber nicht naiv. Deshalb klagen wir gegen den Länderfinanzausgleich.“

[zur Fotoreihe](#)

Klinikum Nürnberg: Grundsteinlegung für neues Zentrum für seelische Gesundheit



Am 13. März 2026 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder an der Grundsteinlegung für das neue Zentrum für seelische Gesundheit am Klinikum Nürnberg teilgenommen.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Die Gesundheit der Seele bekommt ein neues Zuhause: Grundsteinlegung für das Zentrum für seelische Gesundheit am Klinikum Nürnberg. Mit rund 190

Betten, 110 tagesklinischen Plätzen, 42 Gruppentherapieräumen und 71 Einzeltherapieräumen entsteht Raum für Behandlung und Gesundheit – kompetent, wohnortnah und bestens vernetzt. Mit über 80 Mio. Euro tätigt der Freistaat die größte Investition in Bayern für einen Neubau für seelische Gesundheit. Ein großer Tag für das Klinikum Nürnberg – finanziell und strukturell für optimale Arbeitsbedingungen. Davon profitieren vor allem die Patientinnen und Patienten mit den besten Chancen auf Heilung. Danke an alle, die täglich alles geben: Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und das Management.“

[zur Fotoreihe](#)



1. Bayerische Staatsregierung setzt sich für Erhalt der Gasspeicherstandorte in Bayern und eine ausreichende Befüllung mit Erdgas für die Gewährleistung der Versorgungssicherheit ein / 2. Bayern holt bei der Windenergie kräftig auf / Bayerische Bundesratsinitiative adressiert Realisierungsstau / EEG-Novelle und Netzanschlusspaket müssen angepasst werden / 3. Erfolgreiche

Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung in Bayern: Rund die Hälfte der 2.056 bayerischen Gemeinden hat mit der Erstellung der Wärmepläne begonnen / Die Unterstützungsmaßnahmen des Freistaats haben den erfolgreichen Start der kommunalen Wärmeplanung in Bayern maßgeblich gefördert / 4. Aktuelle Herausforderung bei Stromnetzanschlüssen und Neukonzeption des Netzanschlussverfahrens sowie Erfahrungsbericht der Staatlichen Koordinierungsstellen Netzanschluss / 5. Geplante Reform der Industrienetzentgelte gefährdet den Industriestandort / Bayern startet Bundesratsinitiative zur Änderung des EnWG / Forderung nach stärkerer Berücksichtigung wirtschaftlicher Auswirkungen bei den Netzentgelten / 6. Alle Mittel ins System: Reform des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (BayKiBiG)

[zum Bericht](#) [zum Video auf YouTube](#) [zum Video in Gebärdensprache auf YouTube](#) [zur Fotoreihe](#)

Medienführerschein Bayern: Übergabe der zweimillionsten Urkunde



Am 11. März 2026 hat Medienminister Dr. Florian Herrmann gemeinsam mit Kultusministerin Anna Stolz und BLM-Präsident Dr. Thorsten Schmiege die zweimillionste Urkunde des Medienführerscheins Bayern an der Grundschule Kissing übergeben.

Medienminister Dr. Florian Herrmann: „Medienführerschein Bayern – eine echte

Erfolgsgeschichte: Gemeinsam mit Kultusministerin Anna Stolz und BLM-Präsident Dr. Thorsten Schmiege wurde heute an der Grundschule Kissing die zweimillionste Urkunde überreicht. Seit über 15 Jahren macht der Medienführerschein Bayern Kinder und Jugendliche fit im verantwortungsvollen Umgang mit Medien. Gerade in Zeiten von Fake News, KI und Desinformation ist Medienkompetenz wichtiger denn je – und eine zentrale Grundlage für freie Meinungsbildung und eine starke Demokratie. Herzlichen Glückwunsch an die Schülerinnen und Schüler und vielen Dank an die engagierten Lehrkräfte sowie die BLM Stiftung Medienpädagogik Bayern!“

[zur Fotoreihe](#)

Empfang anlässlich des litauischen Nationalfeiertags

Am 11. März 2026 war Europaminister Eric Beißwenger zu Gast beim Empfang anlässlich des Nationalfeiertags der Republik Litauen.

Europaminister Eric Beißwenger: „Gratulation der Republik Litauen zum Nationalfeiertag! Der 11. März ist ein Tag von großer Strahlkraft für ganz Europa. Vor 36 Jahren erklärte Litauen als erste Unionsrepublik der Sowjetunion seine staatliche Unabhängigkeit. Ein historischer Schritt aus der tiefen Überzeugung, dass Freiheit stärker ist als Unterdrückung. Bayern und Litauen sind eng verbunden und arbeiten seit Langem konstruktiv zusammen: Vor fast genau einem Jahr wurde auch das Generalkonsulat in München eröffnet. Ein wichtiger Schritt, unser europäisches Netzwerk weiter auszubauen. Mein Dank für die Einladung an Generalkonsul Donatas Kušlys und alles Gute!“

[zur Fotoreihe](#)

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Landesweiter Probealarm: Bayerns Innenminister Joachim Herrmann zieht erstes positives Fazit: Überwiegend störungsfreier Test der Warnmittel – Auf den Ernstfall gut vorbereitet

(12.03.2026) Bayerns Innen- und Katastrophenschutzminister Joachim Herrmann hat ein erstes positives Fazit des landesweiten Probealarms am 12. März 2026 gezogen: „Nach einem ersten Überblick verlief der Probealarm überwiegend störungsfrei und wir haben mit unserem Warnmittel-Mix die Bevölkerung auf verschiedenen Wegen erreicht.“ Das Bayerische Melde- und Lagezentrum für den Bevölkerungsschutz im Innenministerium hat um 11:00 Uhr erfolgreich über das Modulare Warnsystem des Bundes die Warnstufe 2 via Cell Broadcast und die Warn-Apps wie NINA oder KATWARN ausgelöst.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Starke Impulse für Gesellschaft und Politik / Bayerische Schülerinnen und Schüler brillieren beim Schülerwettbewerb zur politischen Bildung.

(10.03.2026) Ein Erfolg, der sich sehen lassen kann. Bei der 55. Auflage des bundesweiten Schülerwettbewerbs zur politischen Bildung haben sage und schreibe 86 Projekte von Schülerinnen und Schülern aus dem Freistaat erneut die Jury überzeugt. Für diese Spitzenleistungen gab es bei der Auszeichnungsveranstaltung am 9. März 2026 in Bonn nun die verdienten Lorbeeren in Form von Geldpreisen und Bildungsreisen.

[zur Pressemitteilung](#)

Berufsorientierung neu gedacht: Anton-Jaumann-Realschule bringt Schule und Berufspraxis enger zusammen

(09.03.2026) Die Anton-Jaumann-Realschule in Wemding gehört zu den 23 Modellschulen im Schulversuch „QmBO – Qualitätsmanagement Berufliche Orientierung an weiterführenden Schulen“. Sie ist somit eine Vorreiterin bei der Stärkung der Beruflichen Orientierung als fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

TUM und LMU setzen sich erneut als Exzellenzuniversitäten für weitere sieben Jahre durch – Blume: „Bravouröse Titelverteidigung mit herausragender Exzellenz – jetzt richten sich alle Blicke nach Würzburg“ / Übertoller Exzellenzerfolg für Münchner Universitäten: TUM und LMU als einzige Universitäten seit Beginn des Exzellenz-Programms durchgehend erfolgreich – Titel für weitere sieben Jahre – Hightech Agenda Bayern wirkt mit Wucht

(11.03.2026) Erneuter Exzellenzerfolg für die Münchner Universitäten: Die Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) und die Technische Universität München (TUM) sind am 11. März 2026 von der Exzellenzkommission in der Runde der Fortsetzungsanträge erneut für weitere sieben Jahre zu Exzellenzuniversitäten gekürt worden – sie führen den Titel damit seit Beginn des Bund-Länder-Förderprogramms vor 20 Jahren als einzige Universitäten deutschlandweit ununterbrochen.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

FÜRACKER: 175 JAHRE CASINO AUF DER ROSENINSEL! / Roseninsel im Starnberger See verbindet Heimat, Natur, Kultur und Welterbe // Fassadensanierung am Casino im Jubiläumsjahr

(13.03.2026) „Vor 175 Jahren hat König Maximilian II. den Auftrag zur Errichtung der Villa auf der Roseninsel erteilt. Bis heute fasziniert das einzigartige Ensemble aus Casino und Gartenanlage seine Besucherinnen und Besucher und macht Geschichte für sie hautnah erlebbar. Zusammen mit dem Landschaftspark Feldafing bildet die Anlage ein Landschaftskunstwerk von europäischem Rang. Die Roseninsel zeigt, dass Heimat, Natur, Kultur und Welterbe für uns in Bayern eng zusammengehören.“

[**zur Pressemitteilung**](#)

FÜRACKER: JETZT ONLINE ANMELDEN FÜR EIN DUALES STUDIUM IM ÖFFENTLICHEN DIENST IN BAYERN! / Studienstart im Herbst 2027 // Sicherer Arbeitsplatz, vielfältige Perspektiven und attraktive Vergütung

(11.03.2026) „Starten Sie Ihre berufliche Zukunft mit einem dualen Studium im Öffentlichen Dienst des Freistaats Bayern! Wir bieten Ihnen spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten, ein verlässliches Einkommen sowie flexible Arbeitszeiten, die sich gut mit Ihrem Privatleben vereinbaren lassen. Ab Herbst 2027 stehen mehr als 1.200 Studienplätze bei verschiedenen Behörden und Einrichtungen bereit – von Regierungspräsidien über Landratsämter, Gerichte und Finanzämter bis hin zur Polizei. Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit und bewerben Sie sich online“, sagt Finanz- und Heimatminister Albert Füracker zum Start des Auswahlverfahrens am 11. März 2026.

[zur Pressemitteilung](#)

FÜRACKER: 80 JAHRE GLÜCK – STAATLICHE LOTTERIE- UND SPIELBANKVERWALTUNG FEIERT GEBURTSTAG

(11.03.2026) „80 Jahre Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung – das steht für 80 Jahre Glück in und für Bayern! Rund 24 Milliarden Euro Gewinnausschüttungen, über 1.000 Millionengewinne und rund 19 Milliarden Euro für gute Zwecke – eine beeindruckende Bilanz. Schon acht Jahrzehnte lang bietet das Spielangebot der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung attraktive Gewinnchancen, stets verbunden mit dem Traum vom großen Glück.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Aiwanger: „Gastransportleitung AUGUSTA stärkt Versorgungssicherheit und bereitet Bayerns Wasserstoffzukunft vor“

(12.03.2026) Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat die neue Gastransportleitung AUGUSTA in den schwäbischen Landkreisen Dillingen/Donau und Günzburg als „wichtigen Baustein für die sichere Energieversorgung und den Aufbau einer Wasserstoff-Infrastruktur in Bayern“ gewürdigt. Mit dem Projekt stärkt der Fernleitungsnetzbetreiber bayernets die Versorgungssicherheit im süddeutschen Raum und schafft zugleich wichtige Voraussetzungen für den künftigen Transport von Wasserstoff.

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Wir brauchen eine starke digitale Infrastruktur. Rechenzentren sind künftig ähnlich wichtig wie Straßen, Schienen und Stromleitungen“

(11.03.2026) Das Bayerische Wirtschaftsministerium setzt sich für die Errichtung einer AI-Gigafactory in Schweinfurt ein. Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: „Leistungsfähige Rechenzentren sind heute das Rückgrat unserer digitalen Welt. Ohne sie gibt es keine Cloud, keine Künstliche Intelligenz und keine Industrie 4.0. Wenn unsere Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben sollen, wenn Verwaltung effizient arbeiten und unser Alltag digital funktionieren soll, dann brauchen wir eine starke digitale Infrastruktur.“

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Die CO2-Bepreisung muss dringend reduziert und in Krisenzeiten, wie wir sie jetzt gerade mit Blick auf den Iran beobachten, komplett ausgesetzt werden“

(09.03.2026) Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat sich auf der 80-Jahr-Feier des Landesverbands Bayerischer Transport- und Logistikunternehmen (LBT) gegen die CO2-Bepreisung ausgesprochen und für einen Mix verschiedener Antriebsformen geworben.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Glauber: 26 Jahre Bayerischer Tierschutzpreis / Bewerbung startet jetzt

(12.03.2026) Das Bayerische Umweltministerium lobt in diesem Jahr zum 26. Mal den Bayerischen Tierschutzpreis aus. Der Preis würdigt Personen und Institutionen mit Wohnort oder Sitz in Bayern, die sich um den Tierschutz besonders verdient gemacht haben. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber betont dazu: „Vor 26 Jahren wurde der Bayerische Tierschutzpreis ins Leben gerufen, um herausragendes Engagement und außergewöhnliche Leistungen zu ehren.“

[zur Pressemitteilung](#)

„Fördern–Fordern–Voranbringen“: Staatsministerin Kaniber zeichnet gärtnerische Betriebe mit Staatsehrenpreis für vorbildliche Ausbildung aus

(12.03.2026) Zum Beispiel ein Azubi-eAuto, ein Zuschuss zum Führerschein, Kooperationen mit anderen Ausbildungsbetrieben im In- und europäischen Ausland, aber auch Exkursionen zu Messen oder Maschinenherstellern, genauso wie gemeinsame Kanufahrten oder ein Volleyballfeld auf dem Bürodach – solche Angebote bieten einzelne Ausbildungsbetriebe ihren Auszubildenden. Für derartig vorbildliches Engagement in der Ausbildung hat Agrarministerin Michaela Kaniber nun 41 bayerische Gartenbau- sowie Garten- und Landschaftsbaubetriebe mit dem Staatsehrenpreis ausgezeichnet.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Hauberlinge: Schmalzgebäck mit Geschichte wird 300. Spezialität im GenussErbe Bayerns

(11.03.2026) Dieses Jahr kommt ein kleines, rundes, traditionelles Schmalzgebäck aus Bayern ganz groß heraus: der Hauberling. Das oberbayerische Original mit einer spannenden Verbindung zur Fastenzeit wurde als 300. regionaltypische Spezialität in die Spezialitätendatenbank des Freistaats mit dem Namen „GenussErbe“ aufgenommen.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Mit gutem Essen durch den Tag: Bayerns Vernetzungsstellen unterstützen bei gesunder Schulverpflegung – Ernährungsministerin Kaniber: „Angebot bitte nutzen“

(09.03.2026) Lange Schultage brauchen eine gute Grundlage. Vor allem im Ganztage ist ein ausgewogenes Mittagessen das A und O. Denn es hilft Kindern und Jugendlichen konzentriert lernen zu können und sich wohlfühlen. Im Freistaat stehen die Schulen dabei nicht allein da: Acht Vernetzungsstellen Kita- und Schulverpflegung unterstützen bayernweit mit einem breiten, praxisnahen Beratungs- und Fortbildungsangebot auf dem Weg zu gutem, gesundem und nachhaltigem Essen in der Schule.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Scharf: „Aktiv gegen Fachkräftemangel und Arbeitslosigkeit“ / Weiterbildungsinitiatorinnen und -initiatoren fast 2500-mal im Einsatz

(12.03.2026) In einer sich rasant wandelnden Arbeitswelt erfüllt berufliche Weiterbildung eine Doppelrolle: Mitarbeitende können sich auf künftige Herausforderungen der Arbeitswelt vorbereiten und Unternehmen erhalten Unterstützung bei der sozialverträglichen Umstrukturierung.

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Freiheit braucht Verantwortung“ / Selbstregulierung der Social Media Anbieter ist effizienter als jedes Verbot

(11.03.2026) Bayerns Jugendministerin Ulrike Scharf hat sich am 10. März 2026 mit Sabine Frank, Head of Governmental Affairs and Public Affairs bei Google D-A-CH, ausgetauscht. Im Mittelpunkt stand die aktuelle Debatte über Altersgrenzen für Social Media. Scharf betonte bei dem Gespräch: „Ich fordere für Kinder und Jugendliche eine standardmäßige Deaktivierung algorithmischer Empfehlungssysteme, die Sucht erzeugen können. Freiheit braucht Schranken der Verantwortung. Das ist das Grundprinzip der sozialen Marktwirtschaft.“

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Weibliche Vorbilder als leuchtende Sterne für andere Frauen“ / Vorstellung des Projekts „FrauenOrte in Bayern“ – Weltfrauentag am 8. März

(06.03.2026) Frauenrechte und Gleichberechtigung stehen beim Internationalen Frauentag am 8. März im Fokus der Öffentlichkeit. Doch über den Internationalen Frauentag hinaus braucht es Vorbilder, starke Frauen, die sichtbar sind und anderen als Inspiration dienen. Zu dieser Sichtbarkeit trägt das Projekt „FrauenOrte“ bei: Anlässlich des Internationalen Frauentages wurden am 5. März 2026 bei einer Veranstaltung des Bayerischen Sozialministeriums und des Bayerischen Landesfrauenrats ausgewählte Biografien historischer Vorbilder präsentiert.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

Gerlach will Frauengesundheit weiter stärken – Bayerns Gesundheitsministerin anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März

(08.03.2026) Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach will die Frauengesundheit weiter stärken. Gerlach betonte anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März: „Es ist wichtig, die Aufklärungs- und Forschungsarbeit im Bereich der geschlechtersensiblen Medizin weiter auszubauen. Denn es gibt zahlreiche gesundheitliche Besonderheiten und Erkrankungen, die nur Frauen betreffen und weiterhin zu wenig bekannt sind.“

[zur Pressemitteilung](#)

Gerlach: Zahl der Grippefälle in Bayern geht stetig zurück

(07.03.2026) Die Zahl der Grippefälle in Bayern geht seit einigen Wochen stetig zurück. Darauf hat Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach am 7. März 2026 hingewiesen. Sie betonte zugleich: „Noch ist die Grippewelle aber nicht überstanden. Es ist deshalb weiterhin wichtig, sich und andere möglichst vor Ansteckungen zu schützen.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Digitales

Fakten statt Fakes: Weitere neun Schlüsselakteure treten Bayern-Allianz gegen Desinformation bei / Minister Dr. Mehring und Staatssekretär Kirchner: „Unsere Antwort auf Manipulation ist gesellschaftlicher Zusammenhalt!“

(13.03.2026) Die vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales und dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration initiierte Bayern-Allianz gegen Desinformation wächst weiter. Neun zusätzliche Organisationen aus Sozialwesen, Bildung, Kirchen, Verbraucherschutz, Umwelt- und Einsatzwesen schließen sich dem Bündnis an und verstärken damit die bisher bereits 15 Partner umfassende zivilgesellschaftliche Säule der Allianz erheblich.

[zur Pressemitteilung](#)

Minister Mehring widerspricht Bundespräsident bei Social-Media-Verboten: „Das beste Argument gegen pauschale Digital-Verbote ist das Nutzerverhalten der Babyboomer“

(13.03.2026) Die Debatte über ein mögliches Social-Media-Verbot für Kinder und Jugendliche gewinnt bundesweit an Dynamik. Hintergrund sind Äußerungen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, der sich in einem Interview für ein Verbot sozialer Medien für Kinder unter 14 Jahren ausgesprochen hat. Bayerns Digitalminister Dr. Fabian Mehring widerspricht dieser Forderung deutlich und warnt vor pauschalen Digital-Verboten.

[zur Pressemitteilung](#)

GG Bavaria 2026 knackt erneut Besucherrekord: Fast 10.000 Fans feiern Bayerns Games-Szene im Olympiapark / Minister Mehring: „Bayern ist Deutschlands Heimat für Games, E-Sports und XR!“

(12.03.2026) Die GG Bavaria 2026 hat am vergangenen Wochenende so viele Menschen angezogen wie noch nie: Fast 10.000 Besucherinnen und Besucher strömten in die Kleine Olympiahalle in München und machten das Event erneut zum Hochfest der bayerischen Games-Community. Zahllose Studios, hunderte Nachwuchstalente, 15 Hochschulen, diverse Wirtschaftsunternehmen und fast zehntausend Fans kamen zusammen, um neue Spiele auszuprobieren, sich zu vernetzen und Einblicke in die dynamischste Kreativbranche des Landes zu gewinnen.

[zur Pressemitteilung](#)

Statement von Digitalminister Dr. Fabian Mehring zum geplanten KI-Rechenzentrum im Unterallgäu

(11.03.2026) „Die Pläne des deutschen Start-ups Polarise für ein KI-Rechenzentrum im Unterallgäu sind ein echter Digital-Coup für bayerisch-Schwaben. Diese Investition setzt ein dickes Ausrufezeichen hinter unsere Mission für mehr digitale Souveränität. Besonders beeindruckend: Mit rund 30 Megawatt geplanter Leistung wird das Projekt mehr als doppelt so viel Kapazität wie das viel beachtete neue Rechenzentrum in der Landeshauptstadt München haben. Amberg, ein kleiner Ort im Herzen unserer Heimat, wird damit zu einem europäischen Hightech-Hub mit einer gigantischen Rechenleistung für Künstliche Intelligenz.“

[zur Pressemitteilung](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

